



Bocholt, 20. August 2014

## Mitgliederbrief Nr. 54

Liebe Freundinnen, Freunde und Mitglieder der DCG,

die geplante Einführung des Mindestlohns (8,50 Euro) in Deutschland hat uns bewegt. Was sollte mit der Einführung erreicht werden? Mit diesem Mindesteinkommen sollen die Menschen in die Lage versetzt werden sich selbst zu ernähren, die Miete zu zahlen, für die Gesundheits-, Kleidungs-, Mobilitäts- und Bildungskosten aufzukommen, sowie für unerwartete Ereignisse ein wenig Geld zur Seite zu legen.

Wie sieht das in China aus? Der Mindestlohn ist dort seit 2004 Bestandteil des Arbeitsrechtes. Der Lohn wird von den lokalen Regierungen festgesetzt, er beträgt derzeit in weniger entwickelten Gebieten ca. 0,60 Euro/h und im Speckgürtel, hier ist der Osten Chinas gemeint, 1,20 Euro/h.

Sicher ist, dass die Mindestlöhne in Deutschland wie auch in China nicht für ein normales Leben ausreichen.

Wie sagt doch der mehrfach ausgezeichnete US-Reporter der „New York Times“ George Packer, er dachte dabei an seine Landsleute:

**„Je ärmer die Menschen sind, desto mehr hassen sie ihren Staat, sie verachten ihre Abhängigkeit.“**

Hier die nächsten Termine:

- 2. Sept. 18.30** **Chinesisch für Anfänger** Niveau A1.1 VHS BOH - Rhede - Isselburg  
**Anmeldungen bitte kurzfristig!**
- 25. Sept. 19.30** **Der Boxeraufstand** - aus chinesischer Sicht, Vortrag mit Michael Ruhland. Die Einladung folgt.
- Oktober** **Menschenrechte in China** Vortrag mit Dr. Klaus Fritsche
- 13. - 26. Okt.** **Schüleraustausch** Georg's SchülerInnen reisen zur High School Nr.1 in Wuxi
- 25. Oktober** **Der schöne Schein** Ausstellungsbesuch, Gasometer Oberhausen
- Jan. + Feb. 2015** **China** Fotostellung von Friedhelm Petrovitsch
- 27. 2. 2015** **Frühlingsessen** BEW Küche

## Neumitglieder

An dieser Stelle begrüßen wir Christina Hoffs. Ein Dankeschön, dass Sie sich für unsere Gesellschaft entschieden haben.

## Näheres zu einigen Terminen

### Chinesisch für Anfänger

Die VHS bietet diesen Kursus als Einführung in die Chinesische Sprache an. Er richtet sich an Menschen, die einen Chinabesuch planen oder auch geschäftliche Kontakte pflegen. Interkulturelle Hintergründe runden das Angebot ab.

Beginn ab Dienstag, 2. Sept. 12x um 18.30-20.00 Uhr, im St.- Georg-Gymnasium, Adenauerallee 1, Kosten 52,50/42,50 Euro,.

**Sie sollten sich kurzfristig anmelden!** VHS BOH Tel. 02871 252235

### Der „Boxeraufstand“ - aus chinesischer Sicht

Im Jahr 1900 führten die Attacken der Boxerbewegung gegen Ausländer und chinesische Christen einen Krieg zwischen China und den vereinigten acht Staaten herbei. Er endete 1901 mit einer Niederlage der Chinesen.

Bemerkenswert bleibt hier die „Hunnenrede“ von Kaiser Wilhelm II. Hierin fordert ein Staatsoberhaupt seine nach China beorderten Soldaten in aller Öffentlichkeit zu Gräueltaten auf: Seine Worte: „Gefangene werden nicht gemacht oder ...dass niemals wieder ein Chinese es wagt, etwa einen Deutschen auch nur scheel anzusehen.“

### Schüleraustausch

Vom 13. - 26. Oktober findet der diesjährige Schüleraustausch statt. Ca. 20 SchülerInnen des Georg's werden die High School Nr.1 in Wuxi besuchen. Hier haben diese Gelegenheit in eine andere Welt zu schauen.

Diese Partnerschaft besteht bereits seit dem Jahr 2001.

### Der schöne Schein

Thema der Ausstellung ist die Schönheit mit ihren vielen verschiedenen Erscheinungsformen. Sie gliedert sich in zwei Teile: eine fesselnde Licht-Installation und eine Aneinanderreihung von 150 Kopien, Repliken berühmter Gemälde, Skulpturen und Fotografien architektonischer Kleinode.

Schauen Sie selbst!

## Zum Schluss

„Da sie nur Lehrer für 600 Mark sich leisten können, bleiben die Völker so dumm, dass sie sich Kriege für 60 Milliarden leisten müssen.“

Christian Morgenstern 1908

Alles Gute,

Ihr Udo Tekampe